

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 64 (1938)  
**Heft:** 4

**Illustration:** "Herr Soundso"  
**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



„Herr Soundso — weted Sie nid a myner Stell Bundesrat wärde —  
ich ghöre immer wie gerisse Sie alles mache täte!“

## **BASEL**

b. d. Hauptpost

**Hotel**

Restaurant

**Central**

Tel. 28 930/39

Gut wohnen  
Gut essen  
Gut trinken

bequem und  
angenehm!

*Max Schlegel*

### **Wegweiser für Dramatiker**

Zu jedem Stück braucht es einen oder zwei Helden. Sind es zwei, so sind sie verschiedenen Geschlechts. Bekommen sie sich am Schluss, so ist es ein Lustspiel. Sind sie schon vorher verheiratet, so ist es ein Ge-

sellschaftsstück. Bekommt man ihn, so ist es ein Detektivstück. Wird der Held zum Schluss umgebracht, so ist es ein Trauerspiel, wird er nur verprügelt, eine Posse; passiert keines von diesem, so ist es ein Schmarren und wird von keinem Theaterdirektor angenommen.

E. H.